

Herr Max Mustermann

Erstberatungscheck

Musterstrasse 1, 11111 Musterbach



Beratungsprotokoll Erstberatungscheck

Datum	14.07	.2025	Berater	Wüst	enrot Energieb	eratung		
Objektnummer	0000000							
Kundendaten								
Name/Voname	Mustermani	Mustermann, Max						
Straße/Hausnummer	Musterstraß	Musterstraße 1						
PLZ/Ort	11111 Must	11111 Musterbach						
Telefon/Mobil	0000000	0000000						
E-Mail	energiebera	energieberatung@web-wuestenrot.de						
	Objektdate	า						
Straße/Hausnummer	Musterstraß	Se 1						
PLZ/Ort	11111 Must	11111 Musterbach						
Gebäudeart	✓ Wohngebäud	✓ Wohngebäude		ebäude	Mischnutzung			
Wohneinheiten	1	1 Wohn-/Nutzfläche		140	Baujahr	1976		

I. IST-Zustand

Anlagentechnik								
Bezeichnung Wärmeerzeuger		Viessmann Atola						
Baujahr	1995	Brennstoff	Gas	Nennwärmel	eistung	25 kW		
Aufstellort	innerhalb der	r thermischen Hülle	9	✓ außerhalb de	er thermischen Hül	r thermischen Hülle		
Systemtemperatur		mind. 70/55	Hydraulisch	ner Abgleich	☐ Ja	✓ Nein		
PV-/Solaranlage	Тур	n	icht vorhande	en	Baujahr			
r v-/ Solaraillage	Fläche				Speicher			
Warmwasser	☑ Über die Heiz	zung	Dezentral	Gas	Elektrisch	Andere		
Pufferspeicher			Warmwas	serspeicher	ca. 150 l			
Lüftung	freie Fenste	rlüftung						
Heizkörper	Rippenheizk	körper						
Weitere Informationen zur Anlagentechnik	Umwälzpun	eitungen im ur npe ist ein älte hoch effiziente	res Modell mit	t drei einstellb				

	Gebäudehülle Gebäudehülle
Dach	
und einige	verfügt über eine baujahrestypische Zwischensparrendämmung, die jedoch nicht vollständig verlegt e Mängel aufweist. Da das Dach ausgebaut werden soll, empfiehlt sich die Installation einer ndämmung.
Oherste	Geschossdecke
	te Geschossdecke besteht aus Beton und wurde seit der Errichtung nicht energetisch saniert.
Fassade	
Die Fassac	de besteht aus einem baujahrestypischen, massiven Mauerwerk aus Bimshohlblocksteinen mit einer
Stärke vor	n 24 cm. Seit der Errichtung wurde die Fassade nicht energetisch saniert.
Fenster	
im Erd- un	er im beheizten Keller wurden 2024 durch 2-fach-verglaste Kunststofffenster erneuert. Die Balkontü nd Obergeschoss wurden 2006 ebenfalls durch 2-fach-verglaste Kunststofftüren ersetzt. Die übrigen nd 2-fach-verglaste Kunststofffenster aus dem Jahr 1993.
Bodenpl	
Die Boden	platte wurde im Jahr 2024 nach einem Wasserschaden saniert.
Kellerde	cke
Die Kellerd	decke ist ungedämmt und entspricht dem baujahrestypischen Standard.
Haustür	e a
Die Hausti	ür wurde im Jahr 2024 erneuert.
Weitere	Informationen zur Gebäudehülle

II. Sanierungsmaßnahmen & Fördermöglichkeiten

Ziel	Maßnahme	Förderung
Dach	Anbringen einer Aufsparrendämmung, um den geförderten U-Wert von 0,14 W/m²K zu erreichen. Kontrollieren und ggf. Austauschen der Zwischensparrendämmung und Herstellen der Luftdichtheit durch das Anbringen einer intakten Dampfbremsfolie.	BEG Einzelmaßnahme gefördert durch die Bafa 15% der Förderfähigen Kosten + 5% iSFP Bonus
Oberste Geschossdecke	Keine Maßnahme notwendig, da nach dem Umbau der Dachraum nicht mehr unbeheizt ist und das Dach den Abschluss der thermischen Hülle gegen die Außenluft darstellt.	
Fassade	Anbringen eines Wärmedämmverbundsystems um den geförderten U-Wert von 0,20 W/m²K zu erreichen. Da das gesamte Untergeschoss nicht innerhalb der thermischen Hülle liegt ist aus energetischer Sicht keine Perimeterdämmung notwendig. Sollten Räume im Untergeschoss zukünftig zu beheizten Räumen umgebaut werden ist das Anbringen einer Perimeterdämmung notwendig, um den geförderten U-Wert von 0,25 W/m²K zu erreichen.	BEG Einzelmaßnahme gefördert durch die Bafa 15% der Förderfähigen Kosten + 5% iSFP Bonus
Fenster	Austausch der Fenster gegen dreifach verglaste Wärmeschutzfenster mit einem U-Wert von 0,95 W/m²K.	BEG Einzelmaßnahme gefördert durch die Bafa 15% der Förderfähigen Kosten + 5% iSFP Bonus
Bodenplatte	Anbringen einer Dämmung, um den geförderten U-Wert von 0,25 W/m²K zu erreichen. Dies ist nur notwendig, wenn Kellerräume zu beheizten Räumen umgebaut werden. Aktuell ist diese Maßnahme aus energetischer Sicht nicht Notwendig.	BEG Einzelmaßnahme gefördert durch die Bafa 15% der Förderfähigen Kosten + 5% iSFP Bonus
Kellerdecke	Anbringen einer Kellerdeckendämmung, um den geförderten U-Wert von 0,25 W/m²K zu erreichen	BEG Einzelmaßnahme gefördert durch die Bafa 15% der Förderfähigen Kosten + 5% iSFP Bonus
Haustüre	Austausch der Haustüre gegen eine neue Haustüre mit dem U-Wert 1,3 W/m²K und dem Sicherheitsstandart RC2.	BEG Einzelmaßnahme gefördert durch die Bafa 15% der Förderfähigen Kosten + 5% iSFP Bonus

Heizungstausch	Austausch der Heizungsanlage gegen einen bei der BAFA gelisteten Wärmepumpe.	BEG Einzelmaßnahme gefördert durch KfW 30% der förderfähigen Kosten + ggf. 20% Klimageschwindigkeit + ggf. 30% Einkommen
Heizungsoptimierung	Erstellen eines hydraulischen Abgleichs. Einbau von effizienteren Heizkörpern bzw. Flächenheizungen. Maßnahmen zur Senkung der Rücklauftemperatur. Regelung der Heiztechnik. Dämmen von Rohrleitungen	BEG Einzelmaßnahme gefördert durch die Bafa 15% der Förderfähigen Kosten + 5% iSFP Bonus
Lüftungsanlage	Einbau einer dezentralen Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung mind 80%.	BEG Einzelmaßnahme gefördert durch die Bafa 15% der Förderfähigen Kosten + 5% iSFP Bonus

Die Förderung ist eine vorgeschlagene Fördermöglichkeit und entspricht den aktuellen Werten. Zusagen dieser Fördermittel sind nicht garantiert und obliegen dem jeweiligen Fördermittelgeber. Änderungen der Förderungsarten sind nicht vorhersehbar und können daher nicht berücksichtigt werden.

Kostenschätzung & Fördermittelrechnung

Kostenschätzung der energetische Sanierungsmaßnahmen

						davon	
						Sowieso-	davon energetisch
Pos.	Bauteil	förderfähige Maßnahme nach BEG	Menge	EP	Gesamtkosten	Kosten	bedingte Kosten
10	Gebäudehülle				107.203,00€	71.608,00€	35.595,00€
	Fenster	erneuern auf UD = 0,95 W/m²K	32 m²	920,00€	29.440,00€	23.680,00€	5.760,00€
	Dachflächenfenster	erneuern auf UD = 1,00 W/m²K	2,8 m ²	1.600,00 €	4.480,00€	2.940,00 €	1.540,00 €
	Haustüre	erneuern auf UD = 1,30 W/m²K	1 St	6.820,00 €	6.820,00€	1.880,00€	4.940,00€
	Außenwände	erneuern auf Uw = 0,20 W/m²K	110 m ²	289,00 €	31.790,00€	18.590,00 €	13.200,00€
	Kellerdecke	erneuern auf Uw = 0,25 W/m²K	33 m²	99,00€	3.267,00€	- €	3.267,00€
	Dach	erneuern auf Uw = 0,14 W/m²K	82 m²	383,00 €	31.406,00€	24.518,00 €	6.888,00 €
20	Anlagentechnik			7	25.601,60€	- €	25.601,60€
	Photovoltaik-Anlage dezentrale Lüftungsanlage	Erfüllen der PV-Pflicht gemäß Klimaschutz- und Klimawandelanpassungsgesetz BW (wird nicht gefördert) Einbau einer dezentralen Lüftungsanlage mit einem Wärmerückgewinnungsgrad von 95%	4,8 kwp	3.042,00 €	14.601,60 €	- €	14.601,60 € 11.000,00 €
30	Heizung & Warmwasser				53.700,00€	35.000,00€	18.700,00€
	Wärmeerzeuger	Einbau einer Luft-Wasser-Wärmepumpe inkl. aller notwendigen Nebenleistungen.	1 St	53.700,00 €	53.700,00 €	35.000,00€	18.700,00€
40	Honorare				6.499,00€	- €	- €
	Energieberatung	Erstellung eines iSFP	1 St	1.999,00 €	1.999,00€	- €	- €
		Energetische Fachplanung und Baubegleitung	1 St	4.500,00 €	4.500,00 €	- €	0
	Gesamtkosten				193.003,60 €	106.608,00 €	79.896,60 €

Fördermittelrechnung

				BEG EM	
			BEG EM Höchstgrenze der	aktueller	
Pos.	Bauteil	Gesamtkosten	förderfähigen Kosten	Fördersatz	BEG EM Förderhöhe
10	Gebäudehülle	107.203,00 €			12.000,00 €
	Fenster	29.440,00 €			5.888,00 €
	Dachflächenfenster	4.480,00 €			896,00 €
	Haustüre	6.820,00 €			1.364,00 €
	Außenwände	31.790,00 €	60.000,00 € mit iSFP	15%+5%	6.358,00 €
	Kellerdecke	3.267,00 €			653,40 €
	Dach	31.406,00 €			6.281,20 €
20	Anlagentechnik	11.000,00 €			2.200,00 €
	dezentrale Lüftungsanlage	11.000,00 €			2.200,00 €
30	Heizung & Warmwasser	53.700,00 €	30.000.00 € (kein ISFP Bonus)	30%+20%	15.000,00 €
	Wärmeerzeuger	53.700,00 €	30.000,00 € (KEIII ISFF BOIIGS)	3076+2076	15.000,00 €
40	Honorare	6.499,00 €			650,00 €
	ISFP	1.999,00 €			650,00 €
	energetische Fachplanung		2.500,00 €*	max. 650 €*	
	und Baubegeleitung	4.500,00 €			650,00 €

	· gung au mun mun mun mun mun mun mun mun mun mu									
Е	ie an	gegebenen Höchstgrenzen der F	ördermittel gelten für das Objekt pro Kalenderjahr. Werden die	Werde	n die Maßnahmen und Energi	eberatungstätigkeiten hingegen in zeitlichen				
Maßnahmen aus Pos. 10 im selben Kalenderjahr durchgeführt, so ist eine maximale Fördersumme von					Abständen von einem Jahr durchgeführt, so ergibt sich für die maximale Höhe der					
12.000,00 € möglich. Für die Pos.40 gilt analog eine maximale Fördersumme von 650,00 €. Somit ergibt sich möglichen Fördersumme folgende Rechnung:						echnung:				
f	ir die	Höhe der Förderung folgende R	echnung:							
P	os.	Bauteil	BEG EM Förderhöhe	Pos.	Bauteil	BEG EM Förderhöhe				
	10	Gebäudehülle	12.000,00 €	10	Gebäudehülle	21.440,60 €				
L	20	Anlagentechnik	2.200,00 €	20	Anlagentechnik	2.200,00 €				
L	30	Heizung & Warmwasser	15.000,00 €	30	Heizung & Warmwasser	15.000,00 €				
L	40	Honorare	650,00 €	40	Honorare	1.300,00 €				
		Gesamtförderung	29.850.00 €		Gesamtförderung	39.940.60 €				

Aus der Kosten-	und Fördermittelrechnu	ng ergibt sich fe	olgende Zusammenstellu	ng:

Gesamtkosten der energetische Sanierungsmaßnahmen: 193.003,60 €
naximal mögliche Fördersumme: 39,940,60 €
investion abzüglich Förderung : 153.063,00 €

Ort, Datum Untersch

^{1.} Die Gargesteilte Fordermöglichkeiten der isch einzelmannamen würden nach Abwagung des kundenwünstens auf zeitliche Angrenzung zwischen den Mannammen gewantt.
2. Alle Forderstitze entsprechen dem aktuellen Stand der zur Verfügung stehenden Förderungen, zum Zeitpunkt der Erstellung der Kostenschätzung, vorbehaltlich möglicher Änderungen durch den Förderungsgeber.

^{3.} Die Kostenschätzung der empfohlenen Maßnahmen beruhen auf genormte Werte, die den aktuellen Baukostenindex, die aktuelle Marktlage und die örtlich üblichen Baukosten in Betrac ziehen. Die Kostenschätzung beinhaltet einen groben Richtwert der möglichen Kosten, die von der Realität abweichen Konnen. Eine tatsächliche Kostenanalyse kann nach dem Einholen vor Angeboten für die Sanierungsmaßnahmen erstellt werden.

7